Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten der BewerberInnen

Sehr geehrte Bewerberinnen, sehr geehrte Bewerber,

im Zuge des Bewerbungsprozesses teilen Sie uns möglicherweise sehr persönliche Informationen über sich mit. Wir möchten Sie mit diesem Schreiben darüber informieren, wie wir Ihre Daten handhaben und welche Rechte Sie im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben.

I. Kontaktdaten

Verantwortlicher
Kirchhoff & Schadach Assekuranzmakler GmbH
Hellingstr. 3, 18057 Rostock
eMail: info@kirchhoff-schadach.de
Tel.: 0381 3756808 0
Fax: 0381 3756808 10
www: www.kirchhoff-schadach.de

Externer Datenschutzbeauftragter
ECOVIS Keller Rechtsanwälte PartG mbB
Rechtsanwalt Axel Keller / Senior Associate Karsten Neumann
August-Bebel-Straße 10-12, 18055 Rostock
Tel.: 0381 – 12 88 49 -0
E-Mail: dsb-nord@ecovis.com
Web: www.ecovis.com/datenschutzberater

II. Verarbeitungsrahmen

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten wie nachfolgend aufgeführt grundsätzlich im direkten Kontakt mit Ihnen. Darüber hinaus und soweit es für die Beurteilung Ihrer Bewerbung erforderlich ist, verarbeiten wir ggf. von anderen Stellen oder von sonstigen Dritten oder öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise erhaltene Daten zu folgenden Zwecken:

- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn dies für die **Durchführung einer vorvertraglichen Maßnahme** gem. Art. 6 (1) b DSGVO erforderlich ist.

  Dies betrifft folgende vorvertraglichen Zwecke:

  - Prüfung und Beurteilung Ihrer Geeignetheit für die zu besetzende Stelle,
  - Leistungs- und Verhaltensbewertung im gesetzlich zulässigen Umfang,
  - ggfls. Erstellung des Arbeitsvertrages,
  - Nachweisbarkeit von Transaktionen,
  - Reise- und Veranstaltungsmanagement, Reisebuchung und Reisekostenabrechnung, Berechtigungs- und Ausweisverwaltung,
  - Kostenerfassung und Controlling,
  - vertragsbezogene Kommunikation (einschließlich Terminvereinbarungen) mit Ihnen

  Verarbeitet werden in diesem Zusammenhang die Daten, die Sie uns im Bewerbungsschreiben selbst mitteilen. Zur Beurteilung der Geeignetheit für die zu besetzende Stelle verarbeiten wir regulär: Anrede / Geschlecht, Adressdaten, Persönliche Daten, Wohnadresse, Berufliche Tätigkeiten, Gegenwärtige Arbeitsstelle, Staatsangehörigkeit, Berufsqualifikation, Berufserfahrung, Beginn / Beendigung eines Arbeitsverhältnisses, Berufliche Entwicklung, Elterneigenschaft, Geburtsdatum, Vorlieben, Gewohnheiten.

  Die Daten sind für die ordnungsgemäße Durchführung des Auswahlverfahrens erforderlich. Wenn Sie uns die Angaben nicht mitteilen, können wir Ihre Bewerbung möglicherweise nicht berücksichtigen. Eine gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht.

- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn Sie uns eine **Einwilligung** gem. Art. 6 (1) a DSGVO oder gem. Art. 9 (2) a DSGVO erteilt haben.

  Eine Einwilligung können Sie erteilen für:
  - Einholung von Referenzen bei früheren Arbeitgebern
  - Einwilligung zur längeren Speicherung Ihrer Bewerbung in einem Bewerberpool für spätere Vakanzen

Version:
Datum:

Eine Einwilligung zur Datenverarbeitung holen wir uns ggf. gesondert bei Ihnen ein. Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- Im Zuge des Bewerbungsverfahrens unterliegen wir ggf. gesetzlichen Pflichten (gem. Art. 6 (1) c DGVO), die uns zur Weitergabe Ihrer Daten verpflichten:

  Dies umfasst insbesondere die Weitergabe von relevanten Daten an Rettungssanitäter, Ärzte oder andere Rettungskräfte.

- Gegebenenfalls erfolgt die Datenverarbeitung in unserem **berechtigten Interesse** gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

  Unser berechtigtes Interesse zur Datenverarbeitung ist:
  - Betrugsprävention;
  - Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
  - Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen;
  - Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen;
  - interne Verwaltungszwecke, insbesondere der Austausch innerhalb unseres Unternehmens;
  - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten- ggf. Weitergabe an für uns tätige Rechtsvertreter;
  - Sicherung eines einheitlichen Bewerbermanagements und einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb unseres Unternehmens

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Fälle denkbar sind, in denen die Verarbeitung auf mehrere nebeneinander geltende Rechtsgrundlagen gestützt werden könnte. In einem solchen Fall behalten wir uns vor, die Verarbeitung auch im Falle des Widerrufs der Einwilligung auf eine andere, gesetzliche Rechtsgrundlage zu stützen. Darüber werden wir Sie im Falle des Widerrufs der Einwilligung entsprechend informieren.

Bei der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen werden keine automatischen Bewertungssysteme eingesetzt.

III. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern die für die Bewerbung erhobenen Daten bis zum Ablauf der Frist von 6 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Bewerbung erhobenen Daten gelöscht bzw. wenn ein Löschen nicht möglich ist, werden sie gesperrt. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung der personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht. Sollte der Kontakt zu uns über eine Agentur oder Berater erfolgt sein, speichern wir Ihre Stammdaten bis zum Vertragsablauf mit dem Vermittler zur Prüfung von Provisionsansprüchen. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt und zur Erstellung des Arbeitsvertrages genutzt.

IV. Weitergabe und Auslandsbezug

- Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von uns erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften ggf. zweckbezogen auch an Dritte weitergeleitet.

a) Weitergabe an Auftragsverarbeiter gem. Art. 4 Nr. 8 DSGVO

Wir haben teilweise Dienstleister (Auftragsverarbeiter) mit einzelnen Datenverarbeitungen beauftragt. Diese erhalten ebenfalls Ihre Daten. Als Auftragsverarbeiter setzen wir u.a. Anbieter von Softwareanwendungen, Datenvernichtungsunternehmen zur datenschutzgerechten Aktenvernichtung, IT-Dienstleister zu Wartung und Sicherheit unserer IT-Systeme ein. Die Dienstleister unterliegen unseren Weisungen und wir haben Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen (gem. Art. 28 DSGVO).

- Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht und ist nicht beabsichtigt.

V. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Dies sind
- Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihnen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)

Version:
Datum:

- Recht auf Löschung der Daten, wenn keine Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf bestimmte Zwecke (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Beruht die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung, dann haben Sie das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Gesonderte Information über das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der DSGVO (Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.
Dies trifft zu für:

- Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen;
- Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen;
- interne Verwaltungszwecke, insbesondere der Austausch innerhalb unseres Unternehmens;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten- ggf. Weitergabe an für uns tätige Rechtsvertreter;
- Sicherung eines einheitlichen Bewerbermanagements und einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb unseres Unternehmens

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenden Sie sich bei der Ausübung Ihrer Rechte an die Kontaktadresse des Verantwortlichen (Ziffer I).

Daneben haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin, Lennéstraße 1,
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 59494 0
Telefax: +49 385 59494 58
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
Web: www.datenschutz-mv.de; www.informationsfreiheit-mv.de
https://www.datenschutz-mv.de/kontakt/kontaktformular/

Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den in Ziffer I genannten Kontaktdaten.

Version:
Datum: